

## Rauchfrei für die Mundgesundheit

Der Rauchstopp ist eine kostengünstige und wirksame Maßnahme für Ihre Zahn- und Mundgesundheit.

Der Rauchstopp verbessert die Mundhygiene und die Mundgesundheit. Die Verfärbungen der Zähne werden schwächer. Die Geschmackswahrnehmung verbessert sich häufig nach dem Rauchstopp, weil sich die Geschmacksknospen wieder erholen.

Der Mundgeruch verbessert sich durch den Rauchstopp sehr schnell.

### Der Rauchstopp senkt das Risiko für:

- Zahnverlust
- Implantatverlust
- Parodontalerkrankungen
- Leukoplakie (Vorstufe Mundhöhlenkrebs)
- Mundhöhlenkrebs

Rauchfrei heilen Wunden nach Operationen im Mund besser.

## Mit Unterstützung leichter rauchfrei

Unser psychologisches Beratungsteam unterstützt und begleitet Sie dabei, rauchfrei zu werden und zu bleiben und informiert rund ums Thema.

- **kostenfrei**
- **auf Wunsch anonym**
- **persönlich**
- **individuell**
- **wertschätzend**



**0800 810 013**

MO bis FR 10:00 bis 18:00 Uhr  
[info@rauchfrei.at](mailto:info@rauchfrei.at)



[rauchfrei.at](http://rauchfrei.at)

[rauchfreiapp.at](http://rauchfreiapp.at)

[www.facebook.com/  
RauchfreiTelefon](https://www.facebook.com/RauchfreiTelefon)

**Medieninhaber:**  
Österreichische  
Gesundheitskasse  
Haidingergasse 1  
1030 Wien

**Redaktion/Gestaltung:**  
Rauchfrei Telefon  
Kremser Landstraße 3  
3100 St. Pölten  
*Inhalt:* Rauchfrei Telefon  
[info@rauchfrei.at](mailto:info@rauchfrei.at)  
[www.rauchfrei.at](http://www.rauchfrei.at)  
*Hersteller:* Druckfirma samt  
Adresse  
Druck: 1. Auflage/Monat

 Rauchfrei  
Telefon  
0800 810 013  
[www.rauchfrei.at](http://www.rauchfrei.at)



## Rauchfrei lächeln

Der Rauchstopp für Ihre Mundgesundheit.

Eine Initiative der österreichischen Sozialversicherungsträger, der Länder und des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz; betrieben von der Österreichischen Gesundheitskasse.

## Ein Risikofaktor für die Mundgesundheit

Rauchen schadet der Mundgesundheit.



Zigarettenrauch ist ein Risikofaktor für Parodontalerkrankungen, er führt zu Zahnausfall und zu Krebs im Mund und Rachenraum. Verschiedene giftige und krebserzeugende Inhaltsstoffe des Zigarettenrauchs sind dafür verantwortlich.

➔ Raucherinnen und Raucher verlieren häufiger Zähne.

## Parodontalerkrankungen

- ➔ Raucherinnen und Raucher haben häufiger Parodontalerkrankungen, wie z. B. Entzündungen des Zahnfleisches (Parodontitis).
- ➔ Rauchen fördert die Lockerung von Zähnen. Je mehr geraucht wird, desto höher ist das Risiko für eine Lockerung der Zähne.
- ➔ Die Behandlung von Parodontitis ist bei Nichtraucherinnen und Nichtrauchern erfolgreicher.

## Veränderungen an der Mundschleimhaut

Rauchen vermehrt krebserregende Stoffe im Speichel.



- ➔ Das kann zu einer Vorstufe von Mundhöhlenkrebs (Präkanzerose) und später zu Krebs führen.
- ➔ Die häufigste Präkanzerose im Mundraum ist der „weiße Fleck“ (Leukoplakie).
- ➔ Leukoplakien entstehen vor allem durch Rauchen in Verbindung mit häufigem Alkoholkonsum.

➔ Der Rauchstopp fördert Ihre Mundgesundheit.

## Krebserkrankungen

- ➔ Rauchen kann Krebs an den Lippen und im gesamten Mundraum verursachen.
- ➔ Krebserkrankungen im Mundraum können lebensbedrohlich sein.
- ➔ Das Risiko an Krebs im Mundraum zu erkranken, erhöht sich durch das Rauchen ums Fünffache.

## Wenn Zähne fehlen kommen Implantate zum Einsatz



Gesundheitliche und kosmetische Gründe sprechen für den Rauchstopp.

- ➔ Raucherinnen und Raucher verlieren Zahnimplantate aufgrund der schlechten Wundheilung doppelt so häufig.
- ➔ Implantate heilen bei Nichtraucherinnen und Nichtrauchern in rund 90% der Fälle gut ein, bei Raucherinnen und Rauchern sind die Erfolge geringer.
- ➔ Der verstärkte Knochenabbau bei Raucherinnen und Rauchern kann zum Verlust eines Implantates führen.
- ➔ Der Rauchstopp beugt gelben Zähnen und einer belegten Zunge vor. Auch der Mundgeruch verbessert sich durchs Nichtrauchen.

## Karies

- ➔ Rauchen erhöht das Risiko für Karies.
- ➔ Je mehr geraucht wird, desto höher ist das Risiko für Karies.
- ➔ Raucherinnen und Raucher haben mehr verletzte Zähne, Füllungen und Zahnlöcher als Personen, die rauchfrei leben.